SYMPOSIUM ENTWERFEN. KI UND ANDERE KULTURELLE PROTAGONISTEN.

MITTWOCH, 17. JUNI 2026
AMD DÜSSELDORF

ARCHITEKTUR, GESTALTUNG UND VERANTWORTUNG
IM ZEITALTER KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

ANERKANNTE FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG
DER ARCHITEKTENKAMMER
NORDRHEIN-WESTFALEN.

Vorwort

Künstliche Intelligenz verändert gegenwärtig die Werkzeuge, Prozesse und Bilder des Entwerfens mit hoher Geschwindigkeit. Kaum ein Bereich der Architektur, des Designs und der Gestaltung bleibt davon unberührt. Gleichzeitig stellt sich zunehmend die Frage, welche Rolle dem Menschen im Entwurfsprozess zukünftig zukommt.

Das Symposium „Entwerfen. KI und andere kulturelle Protagonisten“ versteht diese Entwicklung nicht allein als technologische, sondern als kulturelle und gestalterische Herausforderung.

Im Mittelpunkt steht die Frage nach Urteilskraft, Verantwortung und Entscheidung im Entwerfen. KI kann Informationen verarbeiten, Varianten erzeugen und Prozesse unterstützen. Sie übernimmt jedoch weder Verantwortung noch die Fähigkeit, räumliche, gesellschaftliche und kulturelle Konsequenzen zu beurteilen.

Das Symposium bringt Positionen aus Architekturtheorie, Entwurfslehre, Designpraxis und Forschung zusammen. Ziel ist ein gemeinsamer Diskurs darüber, wie sich Entwerfen unter den Bedingungen digitaler Werkzeuge verändert – und welche Grundlagen dabei erhalten bleiben müssen.

Mit dem Symposium möchte die AMD Düsseldorf einen Raum für fachliche Auseinandersetzung, kritische Reflexion und interdisziplinären Austausch schaffen.

— Prof. Felix Schwake

Worum geht es?

Das Symposium „Entwerfen. KI und andere kulturelle Protagonisten“ widmet sich der Frage, wie sich Entwerfen unter den Bedingungen Künstlicher Intelligenz verändert.

Im Zentrum steht nicht allein die Anwendung neuer digitaler Werkzeuge, sondern die grundsätzliche Frage nach Verantwortung, Urteilskraft und Autorschaft im Entwurfsprozess.

Künstliche Intelligenz kann Bilder generieren, Varianten entwickeln, Daten analysieren und Prozesse beschleunigen. Gleichzeitig entsteht die Gefahr, dass Entwurf auf Bildproduktion und statistische Wahrscheinlichkeiten reduziert wird. Damit rückt eine zentrale Frage erneut in den Mittelpunkt architektonischer und gestalterischer Praxis:

Wo entsteht Urteilskraft im Entwurf – und wer trägt Verantwortung für die Entscheidung?

Das Symposium versammelt Positionen aus Architekturtheorie, Entwurfslehre, Designpraxis, Technologie und Forschung. In Vorträgen, Diskussionen und Beiträgen werden unterschiedliche Perspektiven auf KI und Entwerfen zusammengeführt.

Dabei geht es nicht um die Gegenüberstellung von analog und digital oder um eine Ablehnung technologischer Entwicklungen. Vielmehr untersucht das Symposium, wie digitale Werkzeuge sinnvoll in Entwurfsprozesse integriert werden können, ohne Verantwortung, Wahrnehmung und kritische Reflexion aus dem Entwerfen zu verdrängen.

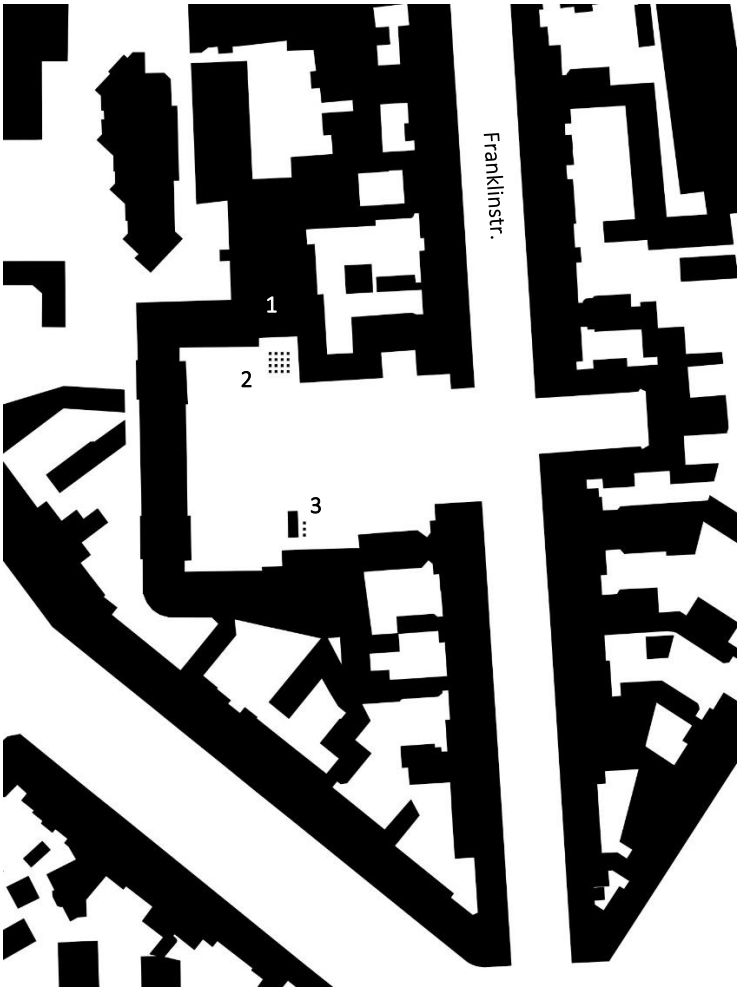
Das Symposium versteht Entwerfen als kulturelle Praxis: als Prozess der Wahrnehmung, der Abwägung und der begründbaren Entscheidung.

Zentrale Fragestellungen

- Wie verändert KI die Methoden und Werkzeuge des Entwerfens?
- Wo entsteht Urteilskraft im digitalen Entwurfsprozess?
- Welche Rolle spielen Wahrnehmung, Erfahrung und leibliche Erfahrung im Entwerfen?
- Wie verändern sich Autorschaft, Verantwortung und Entscheidung im Entwurf?
- Welche Bedeutung haben analoge und digitale Werkzeuge im Zusammenspiel?
- Was geschieht mit Entwerfen, wenn zwischen Idee und Bild kaum noch Zeit liegt?
- Wie verändert KI die Lehre in Architektur, Innenarchitektur und Design?
- Welche kulturellen, gesellschaftlichen und technologischen Verschiebungen entstehen durch KI?
- Wo liegen Möglichkeiten und Grenzen KI-gestützter Entwurfsmethoden?
- Wie lassen sich technologische Entwicklungen kritisch und verantwortungsvoll in Gestaltung und Planung integrieren?

Das Symposium versteht Entwerfen als Prozess begründbarer Entscheidungen unter technologisch veränderten Bedingungen.

Die eingeladenen Referenten vertreten unterschiedliche Positionen aus Theorie, Forschung, Lehre und Praxis. Ziel ist kein geschlossenes Ergebnis, sondern die offene fachliche Auseinandersetzung mit einer Entwicklung, die Architektur und Gestaltung langfristig verändern wird.



1 Symposium (EG, Zugang von außen)
2 Ausstellung Werkschau (EG)
3 Catering/ Mensa (EG)

Hinweis: PKWs bitte nicht auf dem Hof parken!

Vormittag – Theorie / Grundlagen

10:00	Eröffnung	Prof. Dipl.-Ing. Felix Schwake
10:10	Grußwort	Katja Domschky, Präsidentin Architektenkammer NRW
10:20	Architektur, KI und agency – Wer handelt im Entwurf?	Prof. Dr. Susanne Hauser (UdK Berlin)
11:00	Digitalität, Technologie, epistemische Verschiebung	Prof. Dr. Vera Bühlmann (TU Wien)
11:30	KI und Bauhaus	Prof. Dr. Martin Gessmann (HfG Offenbach)
12:00	Diskussion I	Alle Referenten
12:20	Mittagspause	

Mittag – Entwurf / Lehre

13:00	Eröffnung Werkschau aus dem SS26 – Designification & AI	Bertram List (AMD Düsseldorf)
13:20	Studentischer Beitrag: Geschwindigkeit vs. Haltung	Mohammed, Hmissi, Dreckstraeter (AMD)
13:55	Vom Werkzeug zum Partner. Eine Entwurfslehre für das Digitale im KI-Zeitalter	Dr. Kim Lauenroth (FH Dortmund)
14:30	KI = Kollaborative Intelligenz	Prof. Jan R. Krause (HS Bochum)
15:05	Urteilskraft, leibliche Erfahrung und Verantwortung	Prof. Dipl.-Ing. Felix Schwake (AMD Düsseldorf)
15:30	Diskussion II	Alle Referenten
15:50	Pause	

Nachmittag – Praxis / Anwendung

16:10	KI in Design und experimenteller Praxis	Moritz Waldemeyer (Studio Waldemeyer)
16:35	Gestaltung im Kontext von Produktion und Technologie	Prof. Dipl. Des. Sven Bersch Dipl. Des. Björn Bersch (AMD Hamburg)
17:00	Komposition, Klang, Wahrnehmung	Prof. Oliver Schneller (RSH Düsseldorf)
17:25	KI und Architekturforschung	Prof. Dr. Urs Hirschberg (TU Graz)

Abend – Austausch

17:50	Großes Panel – Entwerfen, Verantwortung und die Rolle von KI im Entscheidungsprozess
18:35	Schlusswort – Prof. Dipl.-Ing. Felix Schwake
18:45	Ausklang / Aperitif / Austausch
20:00	Abbau

Teilnehmer und Positionen

Das Symposium versammelt Vertreter aus Architekturtheorie, Entwurfslehre, Designpraxis, Forschung und Technologie. Ziel ist die Zusammenführung unterschiedlicher Perspektiven auf Entwerfen und Künstliche Intelligenz.

Prof. Dr. Susanne Hauser
UdK Berlin

Architekturtheoretikerin und Professorin an der Universität der Künste Berlin. Forschungsschwerpunkte sind Architekturtheorie, Medien des Entwerfens sowie Fragen von Autorschaft und agency im architektonischen Prozess. Ihr Beitrag untersucht die Rolle Künstlicher Intelligenz im Verhältnis von Werkzeug, Handlung und Verantwortung im Entwurf.

Prof. Dr. Vera Bühlmann
TU Wien

Philosophin und Medientheoretikerin. Ihre Arbeit beschäftigt sich mit Digitalität, Technologie und epistemischen Verschiebungen im Verhältnis von Wissen, Sprache und Gestaltung.

Prof. Dr. Martin Gessmann
HfG Offenbach

Philosoph und Designtheoretiker. Sein Beitrag „KI und Bauhaus“ untersucht Künstliche Intelligenz als Fortführung zentraler Fragestellungen moderner Gestaltung zwischen Technik, Material und Verantwortung.

Bertram List
NDU St. Pölten, AMD Düsseldorf

Designer und Dozent an der New Design University St. Pölten und an der AMD Düsseldorf. Promoviert im Bereich „Neuroarchitecture & AI“. Zeigt im Rahmen der Werkschau „Zwischen Urteilskraft und Generierung“ KI generierte Ergebnisse seiner 4. Semester.

Sara Mohammed, Soumaya Hmissi, & Tim Dreckstraeter
AMD Düsseldorf

Studenten der AMD Düsseldorf, Studiengang Interior Design (B.A.), zeigen anhand eigener Lernerfahrungen im Rahmen der Werkschau Ihre Perspektive auf „Geschwindigkeit vs. Haltung“. KI beschleunigt und vereinfacht Entwerfen extrem.

Dr. Kim Lauenroth
FH Dortmund

Designer und Hochschullehrer mit Schwerpunkt digitale Entwurfsmethoden und KI-gestützte Gestaltung. Der Vortrag thematisiert KI als möglichen Partner im Entwurfsprozess und diskutiert neue Anforderungen an die Entwurfslehre.

Prof. Jan R. Krause
Hochschule Bochum

Professor für Architektur Media Management. Forschung und Lehre an der Schnittstelle von Architekturkommunikation, Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz. Sein Beitrag untersucht KI als „Kollaborative Intelligenz“ in Gestaltung und Kommunikation.

Prof. Dipl.-Ing. Felix Schwake
AMD Düsseldorf

Architekt und Professor für Entwurfsmethodik. Studiendekan Interior Design und Product Design an der AMD Düsseldorf. Forschung und Lehre beschäftigen sich mit Wahrnehmung, Urteilskraft und Verantwortung im Entwurfsprozess.

Moritz Waldemeyer
Studio Waldemeyer

Designer und Entwickler experimenteller technologischer Anwendungen im Spannungsfeld von Gestaltung, Interaktion und digitaler Produktion. www.waldemeyer.com

Prof. Dipl. Des. Sven Bersch & Dipl. Des. Björn Bersch
AMD Hamburg

Industrie-Produktdesigner und Designwissenschaftler. Professor und Studiendekan an der AMD Hamburg. Forschung und Beiträge zu Gestaltung, Produktion und technologischen Transformationsprozessen in Design und Produktentwicklung.

Prof. Oliver Schneller
RSH Düsseldorf

Komponist und Professor an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf. Seine Arbeiten untersuchen die Beziehung von Klang, Raum, Wahrnehmung und digitalen Medien. Im Zentrum stehen räumliche Klangstrukturen, elektroakustische Komposition sowie die Frage, wie mediale Technologien Erfahrung und Atmosphäre beeinflussen. Sein Beitrag eröffnet eine interdisziplinäre Perspektive auf Entwerfen jenseits rein visueller Systeme.

Prof. Dr. Urs Hirschberg
TU Graz

Architekt, Architekturtheoretiker und Professor für Architektur und Medien an der Technischen Universität Graz. Forschung und Lehre beschäftigen sich mit digitalen Entwurfsprozessen, Architekturvermittlung, computergestütztem Entwerfen sowie dem Verhältnis von Raum, Medien und Technologie. Sein Beitrag untersucht die Rolle Künstlicher Intelligenz und digitaler Werkzeuge im Kontext architektonischer Forschung und Entwurfsmethodik.

Symposium
Entwerfen. KI und andere kulturelle Protagonisten.

Mittwoch, 17. Juni 2026
10:00–20:00 Uhr
AMD Düsseldorf

Organisation und Konzeption
In Zusammenarbeit mit Studenten der AMD Düsseldorf

Sara Mohammed, Tim Dreckstraeter, Soumaya Hmissi, Liliana Schmidt, Alex Dursun, Antonia Lackner, Valeria Kunz, Alina Gudaqi, Katherina Petsch, sowie beteiligten Hochschulpartnern und Referenten.

Prof. Dipl.-Ing. Felix Schwake
Professor für Entwurfsmethodik
Studiendekan Interior Design (B.A.)
Studiendekan Product Design (B.A.)
AMD Düsseldorf

symposium@felixschwake.com
01785109220

Hinweis
Änderungen im Programm vorbehalten.

Anmeldung für Online & Präsenzbesuch (Limitierte Plätze)
https://felixschwake.de/anmeldung-entwerfen-ki

Partner & Unterstützer



Architektenkammer Nordrhein Westfalen
aknw.de



KomKuK - Kompetenzzentrum Kultur- & Kreativwirtschaft
Landeshauptstadt Düsseldorf
duesseldorf.de/komkuk



Landeshauptstadt Düsseldorf
düsseldorf.de



InMotion Fitness
inmotion-juelich.de



Schoppengerd Druckerei
schoppengerd.de



TKW GmbH
tkw-transporte.de



Bauherren vertreten. Projekte steuern. Bauen managen.
bmp.de



Smart Home. Smart Building. Smart Life.
gira.de

Architektur ist Verantwortung – weil sie bleibt.